

B e s c h l u s s
des Beirates Neustadt
vom 10.12.2020

Stellungnahme zum [Evaluationsbericht der Lärmaktionspläne](#)

Der Beirat Neustadt begrüßt, dass die Lärmkartierung 2022 mit einem neuen Berechnungsverfahren erfolgen und ein neuer Lärmaktionsplan entstehen wird. Er hält es nicht für erforderlich, eine dritte Lärmaktionsplanung zur Lärmkartierung 2017 durchzuführen.

Der Beirat Neustadt bekräftigt seinen [Beschluss aus dem Jahr 2014](#) zum Lärmaktionsplan und fordert weiterhin die Umsetzung der dort genannten Maßnahmen.

Der Beirat fordert, die Umsetzung der noch offenen Maßnahmen aus dem ersten und dem zweiten Lärmaktionsplan weiter voran zu treiben. Für die Neustadt sind hier exemplarisch und mit besonderem Handlungsbedarf zu nennen:

- Lärmschutzmaßnahmen an der Neuenlander Straße sind auch vor Fertigstellung der A281 erforderlich, um die Gesundheit der Anwohnenden zu schützen;
- Lärmschutzmaßnahmen an der B75 im Hohentor;
- Austausch des Straßenbelags in der Grünenstraße, damit die Lärmbelästigung durch Rollwagen bei der Anlieferung für den Supermarkt reduziert wird.

Der Beirat weist darüber hinaus auf den Handlungsbedarf hin, der zukünftig aus der voraussehbar zunehmenden Frequentierung der Bahnstrecke Oldenburg-Bremen mit Verkehren vom und zum Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven entstehen wird. Er fordert diesbezüglich, rechtzeitig notwendige Maßnahmen zum Lärmschutz für die betroffenen Wohnquartiere vorzubereiten bzw. umzusetzen.

(Beschlussen mit 15 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen)

gez. Czichon

Annemarie Czichon
(Ortsamtsleiterin)